

Anteilklasse EUR, WKN: 941135 – ISIN: LU0119891520 - Valoren Nr: CH1148391

Währungsgesicherte Anteilklasse\* EUR H: WKN: A0F69B - ISIN: LU0228344361 - Valoren Nr: CH2256911

Mid- und SmallCap orientierter Healthcare-Fonds beraten von Medical Strategy\*\*

\*Weitgehende Sicherung von Fremdwährungsrisiken. Dieses Anlageziel kann über oder unterschritten werden und ist nicht als Zusicherung oder Garantie zu sehen. Die Anlagestrategie des Fonds kann innerhalb der gesetzlich und vertraglich zulässigen Grenzen jederzeit geändert werden. Der Inhalt dieser Grenzen ergibt sich aus dem Verkaufsprospekt. \*\*Medical Strategy GmbH Gräfelfing bei München

**Bericht des Fondsadvisors Medical Strategy, Fondsperformance**

<a href="#">News von Unternehmen aus dem Fonds-Portfolio:</a>	Seite
<b>Progenics:</b> Orales Relistor mit überzeugenden Daten	2
<b>AtriCure:</b> Zulassung schneller als erwartet	2
<b>YM Biosciences:</b> Myelofibrose-Medikament mit guten Daten	2
<b>ImmunoGen:</b> TAP-Technologie an Eli Lilly lizenziert	2
<b>Vergleich von Indizes, Performancegrafiken, Fondsdaten</b>	3

Mehr Informationen zum Fonds unter [www.medical.lu](http://www.medical.lu)

01/2012

## Bericht des Fondsadvisors

Durch die Staatsschuldenkrisen in der Euro-Zone und den USA sowie ihren Auswirkungen insbesondere auf das Bankensystem war 2011 - vergleichbar mit 2008 – geprägt von Unsicherheit und hoher Volatilität. Mit den im Monat Dezember getroffenen Entscheidungen zur europäischen Fiskalunion sowie den Liquiditätsmaßnahmen der EZB, die den Banken langfristige Refinanzierungsgeschäfte (für 3 Jahre) im Volumen von fast 500 Mrd. Euro zuteilte, nahm das Jahr letztlich einen versöhnlichen Abschluss.

So erzielte der Medical BioHealth-Trends im Dezember einen Zugewinn von 8,3%. Er lag damit nahezu gleichauf zum Nasdaq Biotech-Index NBI, der um 8,6% zulegte. Etwas stärker war die Entwicklung beim Big Pharma-Index DRG mit einem Plus von 11,3% sowie beim S&P 500 mit einer Steigerung um 9,1% (alle Angaben in Euro).

Die Jahresperformance des auf Small- und Mid Cap-Werte ausgerichteten FCP OP Medical BioHealth-Trends war von der allgemeinen Unsicherheit und einer entsprechenden Risikoaversion beeinflusst. So büßte der Fonds im Jahresverlauf 3,4% ein. Demgegenüber schnitten die von Large Caps dominierten Healthcare-Indizes wie der NBI mit +12,4% sowie der DRG mit +10,4% besser ab, da Healthcare Large Caps in 2011 als defensive Investments gesucht waren. Der S&P 500 beendete das Jahr mit einem Plus von 2%. Daraus ergibt sich für den Medical BioHealth-Trends gegenüber den genannten Indizes ein Rückstand von 15,8%, 13,8% bzw. 5,4% (alle Angaben in Euro).

Die Performance der Biotech-Indizes wurden 2011 durch hoch gewichtete Einzeltitel ungewöhnlich stark beeinflusst. So schloss z. B. der AMEX Biotech Index BTK in Euro mit einem Minus von 15,4% ab. Der Grund für die schlechte Performance des BTK waren vor allem Unternehmen mit enttäuschenden Produkteinführungen im Jahr 2011 (z. B. Dendreon, Human Genome Sciences). Außerdem war im Gegensatz zum NBI die von Gilead mit deutlichem Aufschlag übernommene Pharmasset nicht im BTK enthalten.

Weiterhin waren 2011 zwei weitere Faktoren für die Wertentwicklung von wesentlicher Bedeutung: Die Marktkapitalisierung und der Standort des Unternehmens. Gemäß einer Auswertung von Biocentury vom 02.01.12 erzielten Unternehmen mit einer Marktkapitalisierung über 5 Mrd. USD einen Zuwachs von 10%, kleine Firmen mit weniger als 200 bzw. 500 Mio. USD Marktkapitalisierung mussten dagegen ein Minus von ca. 30% hinnehmen (in Euro). Die negative Performance des europäischen Biotechsektors lag in einer ähnlichen Größenordnung: Gemessen am Nomura Code Biotech Index (76 Unternehmen) verlor er 33% (in Euro). Der Medical BioHealth-Trends ist zu 50% in Unternehmen mit weniger als 500 Mio. USD Marktkapitalisierung und zu ca. 30% in europäische Werte investiert. Unter Berücksichtigung dieser Fakten zeigt sich die Performance des Fonds in 2011 mit -3,4% in einem anderen Licht (Auf Seite 3 sind detaillier-

te Informationen zur Performance nach Market Cap aufgeführt). Ungeachtet des schwierigerem Umfeldes im Jahr 2011 hat sich der konsequente strategische Ansatz des Medical BioHealth-Trends bewährt: Seit Auflegung des Fonds am 30.10.2000 beträgt der stattliche Performance-Vorsprung zum Nasdaq Biotech-Index 52,9%, zum Pharma-Index DRG 60,2% und zum S&P 500 Index 52,0% (alle Angaben in Euro). Die Basis für diese langfristige Out-performance wurde dabei u. a. in schwierigen Marktphasen wie 2002 und 2008 gelegt. In derartigen Situationen weicht der Markt von der fundamentalen Betrachtung der Unternehmen ab und es eröffnen sich interessante Investitionsmöglichkeiten, die antizyklisch genutzt werden.

Überdurchschnittliche Performance-Beiträge leisteten im Dezember vor allem Biotech-Unternehmen, wie Genmab (+35%, Fortschritte mit Antikörperplattform), Neurocrine Biosciences (+31%, Studienfortschritte mit Elagolix) sowie Progenics (+28%, s. Firmennachricht). Überdurchschnittliche Einbußen verzeichnete hingegen das Medtech-Unternehmen Oridion (-36%, FDA verhängt Einfuhrstopp) sowie die Emerging Pharma-Unternehmen Xenoport (-25%, Studienfehlschlag) und Bidelivery (-21%, Entwicklungsverzögerung).

Im Berichtsmonat wurden sechs Positionen aufgelöst und im Gegenzug mit dem Aufbau von drei neuen Positionen begonnen. Das Portfolio enthielt zum Monatsende 88 Aktienpositionen.

Performance in EUR (%)	Fonds	NBI	Diff.	DRG	Diff.	SPX	Diff.
<b>2000</b>							
<b>30.10. - 27.12.</b>	-19,3	-17,2	-2,1	-5,6	-13,6	-13,5	-5,8
<b>2001</b>	36,6	-11,2	47,8	-8,1	44,7	-7,8	44,4
<b>2002</b>	-52,4	-53,8	1,4	-35,1	-17,3	-35,5	-16,9
<b>2003</b>	46,6	20,5	26,0	-5,2	51,7	5,7	40,9
<b>2004</b>	8,3	-2,6	10,9	-12,3	20,6	0,5	7,8
<b>2005</b>	24,2	17,6	6,7	16,3	7,9	18,6	5,6
<b>2006</b>	-5,5	-8,8	3,4	-3,3	-2,2	2,4	-7,8
<b>2007</b>	-14,5	-6,0	-8,5	-11,6	-2,9	-7,2	-7,2
<b>2008</b>	-31,6	-13,9	-17,7	-20,1	-11,5	-39,3	7,7
<b>2009</b>	67,0	19,1	47,9	16,5	50,4	28,0	39,0
<b>2010</b>	20,9	26,7	-5,9	7,6	13,3	22,7	-1,8
<b>2011 bis Dezember</b>	-3,4	12,4	-15,8	10,4	-13,8	2,0	-5,4
<b>seit Auflegung bis 30.12.11</b>	11,7	-41,2	52,9	-48,5	60,2	-40,3	52,0
<b>Dez 11</b>	8,3	8,6	-0,3	11,3	-3,0	9,1	-0,8

**Fonds:** FCP OP MEDICAL BioHealth-Trends Anteilklasse EUR, **NBI:** NASDAQ Biotech Index, **DRG:** AMEX Pharma Index, **SPX:** S&P 500 Index  
Die gezeigten Indizes dienen ausschließlich der allgemeinen Marktinformation. Alle Angaben in €, **Quelle Kursindizes:** Datastream / Für die Berechnung der Indexperformance und die Wechselkursumrechnung wurden jeweils Vortageschlusskurse herangezogen. Da der Fonds schwerpunktmäßig in Nordamerika investiert ist, wurde so der Zeitverschiebung Rechnung getragen. **Quelle Fondsperformance:** Oppenheim Asset Management Services S.à r.l. / Berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI). Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indikator für die zukünftige Performance und keine Garantie für Erfolge in der Zukunft.



Rating/Gültigkeit:  
Sauren Fonds Research AG  
2011-2012



Lipper, a Thomson Reuters comp  
Gültigkeit November 2011



Award/Zeitraum:  
Euro/Euro am Sonntag  
2011  
10 Jahre:  
Tranche EUR 1. Platz  
5 Jahre:  
Tranche EUR H 3. Platz  
3 Jahre:  
Tranche EUR 2. Platz



STANDARD & POOR'S  
Gültigkeit 2011-2012



STANDARD & POOR'S  
Seit Juni 2010  
\*Copyright Seite 3 unten rechts

## Aktuelle Informationen zu ausgewählten im Fonds vertretenen Unternehmen:

### Progenics Pharmaceuticals: Gute Phase-3 Daten für orales Relistor

Progenics ist ein US-amerikanisches Biotech-Unternehmen mit Fokus auf der Entwicklung von Medikamenten gegen Krebserkrankungen bzw. schmerzhafte oder gastrointestinale Krebs-Begleiterkrankungen. Der kleinemolekulare Opiatantagonist Relistor ist bereits auf dem Markt. Relistor wurde bislang subkutan verabreicht zur Palliativbehandlung von opiatbedingter Verstopfung bei Patienten mit weit fortgeschrittenen Krebserkrankungen. Im Berichtsmonat haben Progenics und Partner Salix Pharmaceuticals nun Daten einer Phase-III-Studie zur oralen Einnahme von Relistor vorgelegt: An 804 Patienten mit opiatbedingter Verstopfung und nicht krebsbedingten Schmerzen erzielte die einmal tägliche Relistor-Einnahme in Dosierungen zu 300- und 450mg statistisch signifikante

Verbesserungen der Darmbewegung vs. Placebo. Die Wirksamkeit war ähnlich wie bei subkutanem Relistor und die Nebenwirkungen vergleichbar mit Placebo, womit die Studienendpunkte erreicht wurden. Die orale Einnahme stellt einen Komfortgewinn für die Patienten dar. Relistor oral könnte in der zweiten Jahreshälfte 2012 zur Zulassung in den USA eingereicht werden. Nach Einschätzung der Analysten von Brean Murray (20.12.11) könnten im Jahre 2016 alle Relistor-Darreichungsformen Umsätze von über 1 Mrd. USD erreichen.

### Atricure: Zulassung für Synergy Ablation System bei Vorhofflimmern

Das MedTech-Unternehmen Atricure hat sich auf Produkte und Technologien zur Behandlung von Herzrhythmusstörungen spezialisiert. Atricure ist führend bei Hochfrequenz-Ablationsgeräten für chirurgische Eingriffe am offenen Herzen sowie minimalinvasive thoroskopische Behandlungen. Für sein Synergy-Ablationssystem hat Atricure jetzt die FDA-Zulassung zur Behandlung von Patienten mit persistierendem sowie permanent persistierendem Vorhofflimmern in Verbindung mit einer Herzoperation (z. B. wegen Bypass oder Herzklappen-

ersatz) erhalten. Es handelt sich um das erste und bislang einzige System, das in den USA für diese Indikationen zugelassen wurde. Präoperativ bestehendes Vorhofflimmern geht mit einem signifikanten Anstieg von Todesfällen oder Schlaganfällen nach Bypass- oder Herzklappenoperationen einher. Diese neue Therapiemöglichkeit kann daher für viele Patienten lebensrettend sein.

### YM Biosciences: CYT387 könnte Konkurrenz für Incyte's Jakafi werden

YM BioSciences ist ein US-amerikanisches Biotech-Unternehmen, das neuartige Substanzen einlizensiert und die klinische Entwicklung bis zur Marktreife übernimmt. Das Unternehmen hat aktuell drei Produktkandidaten mit breiten Anwendungsgebieten in der Pipeline. Größte Aufmerksamkeit genießt CYT387, ein potenter oraler Hemmer des Januskinase-Enzyms (JAK1/JAK2-Hemmer). Der Grund: Das Konkurrenzprodukt – der JAK-Hemmer Jakafi von Incyte – hat seit November 2011 die FDA-Zulassung zur Behandlung von Myelofibrose. Die Myelofibrose ist eine seltene genetische, fortschreitende Knochenmarkserkrankung mit nachfolgender Störung der Blutbildung, Anämie sowie Leber- und Milzvergrößerung.

YM Biosciences konnte nun für seinen JAK-Hemmer äußerst positive Daten bei Myelofibrose auf der ASH-Fachtagung vorstellen. In der Phase-I/II-Studie an 142 auswertbaren Patienten bewirkte CYT387 bei zuvor transfusionsabhängigen Patienten je nach Dosis bei 54% bzw. 64% eine Unabhängigkeit von Bluttransfusionen für mindestens 12 Wochen und eine Stabilisierung des Hämoglobin-Niveaus bei 8g/dl. Die Überlegenheit von CYT387 gegenüber Jakafi war aber eine in 31% der Fälle zu beobachtende Verkleinerung der Milz, ein Effekt, der Jakafi fehlt. (The Street, Adam Feuerstein, 12.12.2011).

### ImmunoGen Inc.: Antikörperkonjugat-Technologie erneut verpartnert

Das US-amerikanische Biotech-Unternehmen ImmunoGen besitzt eine Technologieplattform, bei der mit speziellen Zellgiften (Toxinen) beladene monoklonale Antikörper verwendet werden. Diese können Krebszellen gezielt ansteuern und abtöten. Roche entwickelt auf Basis dieser von ImmunoGen einlizensierten Technologie ein Herceptin-Nachfolgeprodukt. Neben Roche haben die sogenannte „Targeted-Antibody-Payload“- (TAP)- Technologie auch Sanofi und Amgen einlizensiert. Im Berichtsmonat konnte ImmunoGen den Abschluss einer weiteren Verpartnerung dieser Technologie an den

Pharmakonzern Eli Lilly verkünden. Für deren Nutzung ist Eli Lilly verpflichtet 20 Mio. USD zuzüglich weiterer Meilensteinzahlungen in Höhe von bis zu 200 Mio. USD pro Wirkstoff, der mit der TAP-Technologie entwickelt wird, zu zahlen. Darüber hinaus erhält ImmunoGen Royalties auf die entstehenden Produktumsätze. Mit den zusätzlichen Einnahmen wird ImmunoGen eigene Entwicklungsprogramme finanzieren.



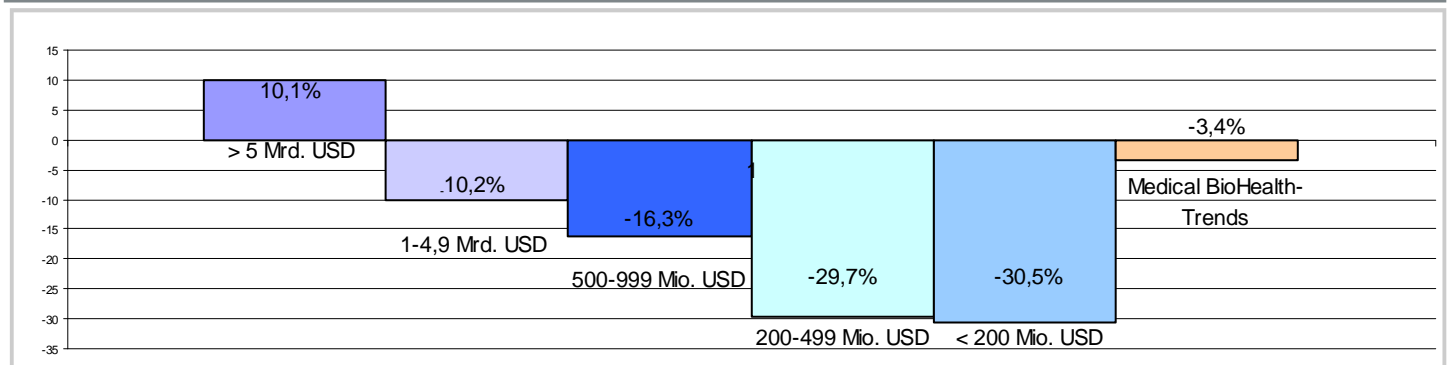
Die Fondsadvisor des FCP OP Medical BioHealth-Trends:

Dr. med. Michael Fischer

Harald Schwarz



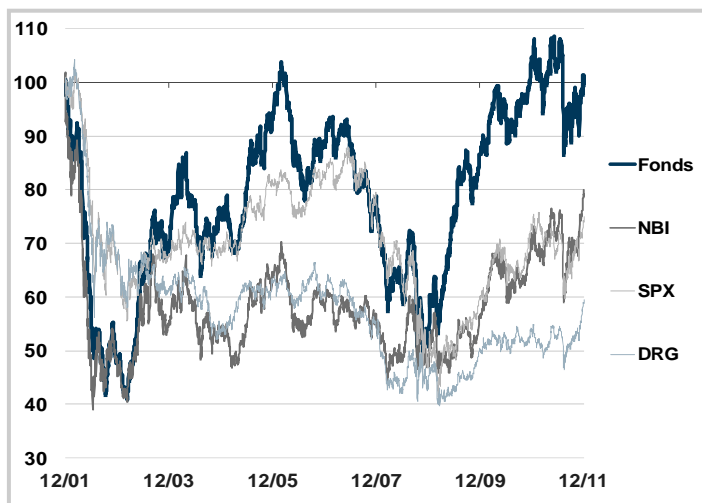
## Wertentwicklung Biotechsegment und Fonds nach Marketcap 30.12.10 — 30.12.11, alle Angaben in €



Die gezeigten Daten dienen ausschließlich der allgemeinen Marktinformation. Alle Angaben in Euro, **Quelle:** BioCentury, Fondsperformance: Oppenheim Asset Management Services S.à r.l. / Berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI). Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indikator für die zukünftige Performance und keine Garantie für Erfolge in der Zukunft.

### Fondsdaten:

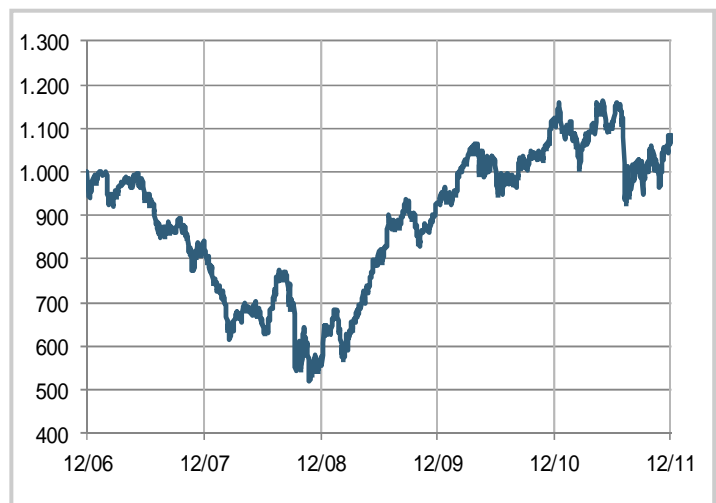
Wertentwicklung des Fonds im Vergleich zu Indizes: Indexierte Darstellung:  
30.12.2001 = 100 Euro, Stand: 30.12.2011



**Fonds:** FCP OP MEDICAL BioHealth-Trends Anteilklasse EUR, **NBI:** NASDAQ Biotech Index, **DRG:** AMEX Pharma Index, **SPX:** S&P 500 Index

Die gezeigten Indizes dienen ausschließlich der allgemeinen Marktinformation. Alle Angaben in €, **Quelle Kursindizes:** Datastream / Für die Berechnung der Indexperformance und die Wechselkursumrechnung wurden jeweils Vortageschlusskurse herangezogen. Da der Fonds schwerpunktmäßig in Nordamerika investiert ist, wurde so der Zeitverschiebung Rechnung getragen. **Quelle Fondsperformance:** Oppenheim Asset Management Services S.à r.l. / Berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI). Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indikator für die zukünftige Performance und keine Garantie für Erfolge in der Zukunft.

Typisierte Modellrechnung (5 Jahre) bei einer Anlage von 1.000,00 Euro



Wertentwicklung unter Einbeziehung aller fondsinternen Kosten sowie des Ausgabeaufschlages bei Erstanlage. Individuelle Kosten wie Depotgebühren sind nicht berücksichtigt. Unter Einbeziehung dieser Kosten würde die Wertentwicklung niedriger ausfallen.

### Wertentwicklung für Zwölfmonatszeiträume

12/06-12/07	12/07-12/08	12/08-12/09	12/09-12/10	12/10-12/11
-13,32%	-32,48%	66,96%	20,88%	-3,40%

Fondsperformance berechnet gemäß Bundesverband Investment und Asset Management e.V. (BVI). Der Ausgabeaufschlag (bei Anlage und Wiederanlage) wurde nicht berücksichtigt und individuelle Kosten wie Depotgebühren wurden nicht einbezogen. Unter Einbeziehung des Ausgabeaufschlages und der Depotgebühren fielen die Wertentwicklung niedriger aus. **Quelle:** Oppenheim Asset Management Services S.à r.l. Die Wertentwicklung der Vergangenheit ist kein Indikator für die zukünftige Performance und keine Garantie für Erfolge in der Zukunft.

### Fondsdaten

FCP OP Medical BioHealth-Trends:  
Es handelt sich um den Teilfonds eines Umbrella-Fonds nach Luxemburger Recht. Bis 15.08.2004: Fonds Commun de Placement MEDICAL Medical BioHealth-Trends  
**Anteilklasse EUR**  
WKN: 941135/SIN: LU0119891520/Valoren Nr. CH1148391  
Anteilerstausgabebetrag: 30.10.2000  
**Anteilklasse EUR H**  
WKN: A0F69B/SIN: LU0228344361/Valoren Nr. CH2256911  
Anteilerstausgabebetrag: 04.10.05  
Ausgabeaufschlag % (effektiv): 5,00  
Verwaltungvergütung p.a. % (effektiv): 1,7  
Depotbankvergütung p.a. % (effektiv): 0,15  
Performance-Fee Regelung: 15 % des übersteigenden Wertzuwachses bezogen auf den Nettoinventarwert pro Anteil und Halbjahr. Als übersteigender Wertzuwachs gilt der Wertzuwachs pro Halbjahr, der 2,5% übersteigt. Geschäftsjahresende: 31. Dezember  
Gewinnverwendung: Thesaurierung, ab 31.12.11 ausschüttend  
TER % (exklusive Performance-Fee): 2,13 (EUR), 2,15 (EUR H), 1,73 (I), 1,59 (IH) / Finanzjahr 31.12.10  
TER = Gesamtkostenquote; ist berechnet gemäß BVI und enthält alle Kosten (excl. Transaktionskosten und Performance Fee).  
Performance-Fee %: 1,92 (EUR), 2,25 (EUR H), 1,94 (I), 1,50 (IH) / Finanzjahr 31.12.10  
Für institutionelle Investoren stehen spezielle Anteilklassen zur Verfügung.  
Anteilklasse I  
WKN: A0MNRQ, ISIN: LU0294851513  
Anteilklasse IH  
WKN: A0MQG5, ISIN: LU0295354772  
Verwaltungsgesellschaft: Oppenheim Asset Management Services S.à r.l. Luxemburg  
Fondsmanagement: Oppenheim Asset Management Services S.à r.l. Luxemburg  
Externer Berater: Medical Strategy GmbH, Gräfelting bei München  
Depotbank: Bankhaus Sal. Oppenheim jr. & Cie. S.C.A. Börsennotiz:

### Risikohinweis

Börse Düsseldorf, Hamburg, München  
Preisveröffentlichung: Handelsblatt, Börsenzeitung, FAZ, Welt, WamS, SZ, NZZ  
Videotext: ARD S. 789,  
Reuters: Kürzel OPKA 06/07  
Bloomberg: OPMEDICLX, OPMEDIHLX  
**Risikohinweis:** Investmentfonds unterliegen dem Risiko sinkender Anteilspreise, da sich Kursrückgänge bei den im Fonds enthaltenen Wertpapieren bzw. der zugrunde liegenden Währung im Anteilspreis widerspiegeln. Die besondere Anlagepolitik der Fonds bedingt ein stärker ausgeprägtes Chance-Risiko-Profil. Bei den Anteilspreisen ist damit eine höhere Schwankungsintensität (höhere Volatilität) möglich.  
Bei dem Fonds handelt es sich um ein **chancenorientiertes Investment für Anleger mit langfristigen Anlagehorizont.**  
Die Informationen in dieser Broschüre wurden aus Daten erarbeitet, von deren Richtigkeit ausgegangen wurde; wir übernehmen jedoch weder Haftung noch eine Garantie für die Richtigkeit und Vollständigkeit der Informationen. Die Publikation darf nicht als Verkaufsangebot oder als Aufforderung zur Abgabe eines Angebots zum Kauf von Wertpapieren verstanden werden. Die in der Publikation gemachten Aussagen bzw. die Anlagestrategie des Fonds können innerhalb der jeweiligen vertraglichen und gesetzlichen Grenzen jederzeit ohne Vorankündigung geändert werden. Die enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen die Ansicht des Beraters zu den geschilderten Umständen dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden.  
Dies ist kein Verkaufsprospekt im Sinne des Gesetzes, sondern eine werbliche Darstellung, die der individuellen Information dient.  
Anlagen dürfen nur auf der Grundlage des aktuellen Verkaufsprospektes des Fonds getätigt werden. In diesem sind Anlageziele und Anlagepolitik, Gebühren, Risiken und andere wichtige Fondsbelange ausführlich beschrieben.  
Bitte lesen Sie den Verkaufsprospekt sorgfältig durch und konsultieren Sie Ihren rechtlichen und/oder steuerlichen Berater, bevor Sie eine Anlage tätigen.

### Kontakt

Den kostenlosen Verkaufsprospekt erhalten Sie auf Anfrage bei der Vertriebsstelle: Oppenheim Fonds Trust GmbH, Unter Sachsenhausen 4, 50667 Köln oder im Internet unter [www.oppenheim-fonds.de](http://www.oppenheim-fonds.de).  
**Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:**  
MS Capital Relations GmbH,  
Piechlerstrasse 3-5, D-86356 Neusäß  
Telefon / Telefax +49(0) 8 21/259351-14 / - 11  
E-Mail: [info@mscapitalrelations.de](mailto:info@mscapitalrelations.de)  
[www.medical.lu](http://www.medical.lu)  
Diese Publikation enthält keine Wertpapieranalyse gemäß § 34b WpHG.

### Haftungsausschluss

Obwohl wir diese Publikation mit Sorgfalt erstellt haben, ist nicht auszuschließen, dass sie unvollständig ist oder Fehler enthält. Der Herausgeber, dessen Geschäftsführer, leitende Angestellte oder Mitarbeiter haften deshalb nicht für die Richtigkeit, Vollständigkeit und Aktualität der Informationen; dies gilt auch für die in diesem Dokument enthaltenen Daten, die von Dritten stammen, auch wenn nur solche Daten verwendet werden, die als zuverlässig erachtet wurden. Etwaige Unrichtigkeiten oder Unvollständigkeiten der Informationen begründen keine Haftung, weder für unmittelbare noch für mittelbare Schäden.  
Die ggf. enthaltenen Aussagen zur Marktlage stellen unsere eigene Ansicht der geschilderten Umstände dar. Hiermit ist weder eine Allgemeingültigkeit noch eine Empfehlung beziehungsweise Anlageberatung verbunden. Die Ausführungen gehen zudem von unserer Beurteilung der gegenwärtigen Rechts- und Steuerlage aus. Die in der Publikation gemachten Aussagen können ohne Vorankündigung jederzeit geändert werden.

### Copyright

Diese Publikation ist urheberrechtlich geschützt. Die dadurch begründeten Rechte, insbesondere der Übersetzung, des Nachdrucks, des Vortrags, der Entnahme von Abbildungen und Tabellen, der Funksendung, der Mikroverfilmung oder der Vervielfältigung auf anderen Wegen und der Speicherung in Datenverarbeitungsanlagen, bleiben, auch bei nur auszugsweiser Verwertung, vorbehalten. Eine komplette oder auszugsweise Vervielfältigung dieser Publikation ist auch im Einzelfall nur in den Grenzen der gesetzlichen Bestimmungen zulässig. Zuwiderhandlungen können zivil- und strafrechtliche Folgen nach sich ziehen.

\*Copyright © 2010. Standard and Poor's, a division of The McGraw-Hill Companies, Limited. Reproduction or distribution of S&P Fund Management Ratings and S&P's trademarks, trade names, service marks or logos in any form is prohibited except with the prior written permission of S&P. S&P's affiliates and sources do not guarantee the accuracy, completeness or availability of information and are not responsible for any errors or omissions or for the results obtained from the use of such information. S&P, ITS AFFILIATES AND SOURCES GIVE NO EXPRESS OR IMPLIED WARRANTIES, INCLUDING, BUT NOT LIMITED TO, ANY WARRANTIES OF MERCHANTABILITY OR FITNESS FOR A PARTICULAR PURPOSE OR USE. In no event shall S&P, its affiliates or sources be liable for any indirect, special or consequential damages in connection with S&P Fund Management Ratings.